

Im Rahmen der im März in Frankfurt stattfindenden internationalen Heizungs-Fachmesse ISH wird Vaillant als eine von mehreren Neuheiten drei Varianten seines neuen Pelletkessels vorstellen.

Die erste Variante ist mit einem 300 l Vorratsbehälter für Handbeschickung ausgestattet und bietet einen Nennwärmeleistungsbereich von 3,4 bis 13 kW. Der Vorrat ist für einen Zeitraum von mindestens einer Woche ausgelegt. Ein Pelletlagerraum ist hierbei nicht erforderlich. In drei Leistungsgrößen von 3,4 bis 30 kW ist ein Pellet-Heizkessel für Schneckenförderung erhältlich. Bei Variante zwei eignet sich die Raumaustragung der Pellet per Schnecke in erster Linie für kurze Entfernungen zwischen dem Lagerraum und dem Pellet-Heizkessel.

Variante drei: Mit dem gleichen Nennwärmeleistungsbereich ist der Pellet-Heizkessel für die



Mag. Rudolf Stelzl, Geschäftsführer Vaillant Austria und Dr. Georg Patay, Leiter Marktentwicklung Vaillant Austria präsentieren den neuen renerVIT, der auf der Energiesparmesse Wels zum ersten Mal gezeigt wird

Vaillant führt Pellet-Heizkessel ein

BIOMASSE Der neue Pellet-Heizkessel renerVIT ist für Vaillant Austria ein logischer weiterer Schritt in Richtung Energieneutralität und Komplettsystemanbieter.



Der neue Pelletkessel renerVIT ist in drei Varianten erhältlich

Saugförderung mit einem 150 l Vorratsbehälter für längere Entfernungen zum Lagerraum vorgesehen.

Solar-Kombi: Derzeit werden in Österreich rund 2/3 aller Pelletanlagen mit Solartechnik ergänzt. Im Sinne des von Vaillant Austria gepflegte Systemgedankens wird dem privaten Bauherren auch die Dachmontage von Vaillant Sonnenkollektoren angeboten, die

von entsprechenden Fachbetriebe durchgeführt wird.

Mit der zentralen Regeleinheit inklusive Puffermanagement, Solar und Heizungsregelung – gegebenenfalls auch für die Einbindung eines weiteren Wärmeerzeugers – bietet der renerVIT dem Endverbraucher die gewünschte Flexibilität für ein maßgeschneidertes Heizsystem. Eine vollautomatische Brennerreinigung mittels eines Schwenkrostes gewährleistet hohen Komfort im Betrieb. Dies gilt auch für die darüber hinaus ebenfalls vollautomatische Wärmetauscherreinigung, die für einen gleichbleibend hohen Kesselwirkungsgrad sorgt.

Die große Aschelade ist einfach von vorne frei zugänglich. Für eine optimale Verbrennungsgüte sorgt eine Lambdasonde. Ein drehzahl-geregeltes Saugzuggebläse garantiert eine optimale Verbrennungsgüte. Für die einfache Aufstellung des Pellet-Heizkessels sorgt eine flexible Schneckenanbindung durch einen stufenlos positionierbaren Austragsmotor. Die Geräteverkleidung ist schnell

und einfach montier-, bzw. demontierbar. Der Kesselkörper ist komplett gedämmt. Mit einem großen Wasserinhalt von 55 bis 76 l ist auch im Bestandsbau eine einfache hydraulische Einbindung in unterschiedlichste Heizungs-systeme gewährleistet. Eine Rücklauf-temperaturerhöhung ist bereits im Lieferumfang enthalten. Für einen sicheren Betrieb ist eine Rückbrandsicherung zum Lager-raum verantwortlich.

„Durch unser breites Angebot an Produkten für erneuerbare Energien, wie z.B. Wärmepumpen,

Solar-undkontrollierte Lüftungssysteme, sind wir beim ökologischen, kostenorientierten und nach Unabhängigkeit strebenden Endverbraucher bereits bestens positioniert. Auch der neue Pellet-Heizkessel spiegelt den hohen Qualitätsstandard des Gesamtsortimentes wider“, erläutert Mag. Rudolf Stelzl, Geschäftsführer Vaillant Austria.

Übrigens: die Inbetriebnahme des renerVIT ist im Preis inkludiert und wird durch den Vaillant Werkskundendienst durchgeführt. www.vaillant.at



Eine Lambdasonde sorgt im renerVIT für eine optimale Verbrennungsgüte